

Theateraufführungen zum Thema Respekt und Achtung

Am 31.10.2024 besuchten in unserer Aula über 300 Schülerinnen und Schüler der Ausbildungsvorbereitung, der einjährigen Berufsfachschule, der Höheren Berufsfachschulen sowie der Internationalen Förderklassen die zwei Aufführungen des Theater Ensemble Radiks aus Berlin mit dem Titel: WIR WAREN MAL FREUNDE.

Die Schauspieler Tabea Yener und Richard Rabeus thematisierten in sensibler, unvoreingenommener und jugendgerechter Weise die Bedeutung von Respekt, sozialen Werten und Achtung füreinander insbesondere im Schulalltag. Das Stück warf einen Blick auf Fremdenfeindlichkeit und Rassismus als Ergebnis von Vorurteilen, persönlichen Erfahrungen und Ängsten. Ebenso behandelte das Stück Lebensentwürfe junger Menschen im Spiegel unterschiedlicher sozialer und kultureller Herkunft. Im Zusammenhang mit den vorgenannten Themen wurden insbesondere die Begriffe Freiheit, Ehre, Stolz, Toleranz und Selbstvertrauen aus Sicht der jugendlichen Protagonisten beleuchtet.

Einige Schülerinnen und Schüler haben nach der zweiten Aufführung die Möglichkeit wahrgenommen, ein vertrauliches Gespräch mit den Schauspielern zu führen und ihre persönlichen Erfahrungen zu äußern.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei den Schauspielern des Ensemble Radiks für die gelungene Durchführung der Theatervorstellungen.



Theateraufführungen zum Thema Respekt und Achtung

